

Germany-Düsseldorf: Government services

OJ S 105/2014 03/06/2014

Contract notice

Services

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Ministerium für Klimaschutz und Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW

Postal address: Schwannstr. 3

Town: Düsseldorf

Postal code: 40476

Country: Germany

Contact person: Zentrale Vergabestelle

For the attention of: Frau Mertin-Bügel

E-mail: vergabestelle@mkulnv.nrw.de

Telephone: +49 2114566766

Fax: +49 2114566430

Internet address(es):

General address of the contracting authority: www.umwelt.nrw.de

Electronic access to information: <http://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/>

Electronic submission of tenders and requests to participate: <http://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/>

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address

I.2. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.3. Main activity

Environment

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

Übernahme der Aufgaben der Bescheinigenden Stelle.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 27: Other services

Main site or place of performance: Ministerium für Klimaschutz und Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW, Schwannstr. 3, 40476 Düsseldorf.

Sonstige Angaben zum Leistungsort:

Flächen und Betriebe in ganz Nordrhein-Westfalen.

NUTS code DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Übernahme der Aufgaben der Bescheinigenden Stelle gem. Art. 9 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 für die in Nordrhein- Westfalen zugelassene Zahlstelle.

II.1.6. CPV code(s)

75131000 Government services, 77000000 Agricultural, forestry, horticultural, aquacultural and apicultural services, 79200000 Accounting, auditing and fiscal services

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Übernahme der Aufgaben der Bescheinigenden Stelle gem. Art. 9 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 für die in Nordrhein- Westfalen zugelassene Zahlstelle.

Die Ausschreibung steht unter dem Vorbehalt, dass die notwendigen Haushaltsmittel zur Verfügung stehen.

II.2.2. Information about options

Options: yes

Description of options: Die Ausschreibung steht unter dem Vorbehalt, dass die notwendigen Haushaltsmittel zur Verfügung stehen. Sollte es hier zu derzeit nicht absehbaren Verzögerungen kommen, die eine Bezuschlagung vor dem beabsichtigten Ausführungsbeginn (16.10.2014 für das EU-Haushaltsjahr ab 2015) nicht gewährleisten, gilt für die Auftragsdurchführung Folgendes:

— Die Beauftragung erfolgt im Dezember 2014 mit Auftragsbeginn zum 1.1.2015 für das EU-Haushaltsjahr 2015,

— Vom AN hat ab diesem Zeitpunkt die vollständige Übernahme der Aufgaben der Bescheinigenden Stelle mit allen über das Jahr hinweg erforderlichen kontinuierlichen Prüfungen und Kontrollen sowie der Abgabe aller in diesem Zusammenhang erforderlichen Zertifikate, Erklärungen und Bestätigungen für die EU-Haushaltsjahre 2015-2020 einschließlich zu erfolgen.

II.2.3. Information about renewals

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Start 16.10.2014. Completion 15.10.2020

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesamtschuldnerische Haftung mit bevollmächtigtem Vertreter

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: yes

Description of particular conditions: Die Bieter, im Falle der Bietergemeinschaft jedes Mitglied der Bietergemeinschaft sowie alle Drittunternehmen bzw. Nachunternehmen, die vom Bewerber im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs oder die vom Bieter bei der Abgabe der Angebote benannt wurden bzw. werden, haben mit dem Angebot eine Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentlohnung für Dienst- und Bauleistungen unter Berücksichtigung der Vorgaben des Gesetzes über die Sicherung von Tariftreue und Sozialstandards sowie fairen Wettbewerb bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen vom 10.1.2012, GV. NRW. S. 17) abzugeben (vgl. insbesondere § 4 des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen).

Ferner werden die Besonderen Vertragsbedingungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Erfüllung der Verpflichtungen zur Tariftreue und Mindestentlohnung nach dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (BVB Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen /VOL) für die Vergabe von Dienstleistungen Bestandteil des Vertrags.

Die Bieter, im Falle der Bietergemeinschaft jedes Mitglied der Bietergemeinschaft, haben mit dem Angebot eine Verpflichtungserklärung nach § 19 des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen zur Frauenförderung und Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie abzugeben. Ferner werden die Besonderen Vertragsbedingungen zur Erfüllung der Verpflichtungen zur Frauenförderung nach dem Tariftreue- und Vergabegesetz des Landes Nordrhein- Westfalen Bestandteil des Vertrages. Über vom Bieter ggf. geltend gemachte Ausnahmetatbestände entscheidet der AG nach pflichtgemäßem Ermessen gemäß § 3 Abs. 3 der Verordnung zur Regelung von Verfahrensanforderungen in den Bereichen umweltfreundliche und energieeffiziente Beschaffung, Berücksichtigung sozialer Kriterien und Frauenförderung sowie Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bei der Anwendung des Tariftreue- und Vergabegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (Verordnung Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen– RVO TVgG - NRW) vom 7.5.2013.

Die o. g. Verpflichtungserklärungen (Formblatt VOL 5f EG und Formblatt VOL 5i EG) sowie die „Besonderen Vertragsbedingungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Erfüllung der Verpflichtungen zur Tariftreue und Mindestentlohnung nach dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (BVB Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen /VOL) für die Vergabe von Dienstleistungen“ und die Besonderen Vertragsbedingung zur Erfüllung der Verpflichtungen zur Frauenförderung nach dem Tariftreue- und Vergabegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen" sind zur Vorabinformation auf dem Vergabemarktplatz NRW

unter der Rubrik „Sonstiges“ eingestellt.

Vorzulegende Nachweise:

Studien- oder Tätigkeitsnachweise: Studien- und Tätigkeitsnachweise gem Nr. 3.3.4 a) der Projektbeschreibung (Mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Zusicherung Sprachkenntnisse: Zusicherung Sprachkenntnisse gem. Nr. 3.3.4 b) der Projektbeschreibung (Mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen)

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Zum Teilnahmewettbewerb werden natürliche und juristische Personen als Einzelunternehmen (Bewerber) oder als Zusammenschluss von natürlichen und/oder juristischen Personen als Bewerbergemeinschaften zugelassen. Die mehrfache Teilnahme eines Unternehmens als Einzelbewerber und als Mitglied einer Bewerbergemeinschaft ist unzulässig und führt zum Ausschluss aller so beteiligten Bewerber vom Ausschreibungsverfahren. Ein Ausschluss kann auch bei einer mehrfachen Beteiligung eines Unternehmens als Nachunternehmer/Drittunternehmen verschiedener Bewerber oder sowohl als Einzelbewerber als auch als Nachunternehmer/Drittunternehmen erfolgen, sofern der so beteiligte Bewerber auf Nachfrage nicht nachweisen kann, dass eine Beeinträchtigung des Geheimwettbewerbs infolge der mehrfachen Teilnahme ausgeschlossen ist (z. B. durch geeignete organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung des Austauschs wettbewerbsrelevanter Informationen). Der Auftragnehmer kann sich zur Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen anderer Unternehmen (Drittunternehmen) bedienen. Bereits im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs kann sich der Bewerber zum Nachweis seiner Eignung auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Tz. III.2.2) und/oder technische Leistungsfähigkeit (Fachkunde) (Tz. III.2.3) Dritter stützen, ohne dass diese Mitglied einer Bewerbergemeinschaft sind (z. B. von Nachunternehmern oder von konzernverbundenen Unternehmen). In diesem Fall hat der Bewerber die betreffenden Unternehmen mit der Bewerbung zu benennen und anzugeben, in welcher Weise er auf deren Ressourcen /Kapazitäten zurückgreift (Formblatt Bewerberstruktur). Zudem muss der Bewerber mit dem Teilnahmeantrag eine Erklärung des Drittunternehmens einreichen, mit dem dieses sich verpflichtet, dem Bewerber die jeweiligen Ressourcen/Kapazitäten zur Auftragsdurchführung zur Verfügung zu stellen.

Vorzulegende Unterlagen/Nachweise:

1 . Allgemeine Angaben

— vollständiger Name und Adresse

— Angaben einer Kontaktperson (mit Telefon- und Telefaxnummer und sonstigen Kommunikationsanschlüssen und -adressen).

2. Teilnahmeanträge von Bewerbergemeinschaften finden nur Berücksichtigung, wenn alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft entsprechend den Vorgaben des „Formblatts Bewerbergemeinschaft“ benannt wurden und ein für die Vertretung der Bewerbergemeinschaft im Ausschreibungsverfahren bevollmächtigter Vertreter bestimmt wurde.

3. Hinsichtlich der persönlichen Lage haben jeder Bewerber und bei einer Bewerbergemeinschaft jedes Mitglied dieser Gemeinschaft sowie – wenn im Folgenden ausdrücklich gefordert – auch Drittunternehmen (d. h. Unternehmen, derer sich der Auftragnehmer zur Erbringung von Leistungen nach dem Vertrag bedient bzw. auf deren Eignung sich der Bewerber in dem Teilnahmewettbewerb beruft) die folgenden Unterlagen mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen:

3.1 Eigenerklärung nach den Landesregelungen in NRW zur Verhütung und Bekämpfung von

Korruption (mit Formblatt VOL 5b zu erklären). Die mit Formblatt VOL 5b abzugebende Eigenerklärung muss auch von Drittunternehmen abgegeben werden, auf deren wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit und/oder Fachkunde sich der Bewerber zum Nachweis seiner Eignung stützt.

3.2. Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (mit Formblatt VOL 5c zu erklären: Eigenerklärung des Bewerbers, dass keine Ausschlussgründe nach § 6 EG Abs. 4 VOL/A oder nach § 6 EG Abs. 6 VOL/A vorliegen). Die mit Formblatt VOL 5c abzugebende Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen muss auch von Drittunternehmen abgegeben werden, auf deren wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit und/oder Fachkunde sich der Bewerber zum Nachweis seiner Eignung stützt.

3.3 Eigenerklärung zu § 16 Abs. 5 TVgG-NRW (Formblatt VOL 5d EG)

Vorzulegende Nachweise:

Eigenerklärung zu § 6 Abs. 5 (VOL 5c EG): Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit nach § 6 Abs. 5 VOL/A (Mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (VOL 5 b EG): Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit nach den Landesregelungen in NRW zur Verhütung und Bekämpfung von Korruption (Mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen) Erklärung zur Bewerbergemeinschaft (gemäß Formblatt) (Mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen) Darstellung der Bewerberstruktur (gemäß Formblatt) (Mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen) Verpflichtungserklärung Nachunternehmer (Mit dem Teilnahmeantrag mittels Dritterklärung vorzulegen) Erklärung zu § 16 Abs. 5 TVgG – NRW (VOL 5d EG): Erklärung zu § 16 Abs. 5 TVgG – NRW (Mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen).

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: Jeder Bewerber, jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft und jedes Drittunternehmen, auf dessen wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit sich der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft stützt, hat hinsichtlich seiner wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit Nachfolgendes mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen: Angabe der Gesamtumsätze sowie der Umsätze der Durchführung von Maßnahmen entsprechend der geforderten Leistung, jeweils in den letzten 3333 abgeschlossenen Geschäftsjahren (mit Formblatt Umsatzentwicklung zu erklären).

Vorzulegende Nachweise: Nachweis über den Unternehmensumsatz (gemäß Formblatt) (Mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen).

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

Die Bewerberin/der Bewerber sowie das für den Auftrag vorgesehene Projektteam müssen über folgende Kenntnisse/Erfahrungen (Technische Leistungsfähigkeit) verfügen:

1. Unternehmenserfahrungen:

a. Kenntnisse und Erfahrungen aus dem Bereich der Wahrnehmung der Aufgaben der Bescheinigenden Stelle im Bereich EGFL und/oder ELER gem. Art. 7 Verordnung (EG) Nr. 1290/2005, Art. 5 Verordnung (EG) Nr. 885/2006 in Deutschland oder anderen EU-Mitglieds-/Beitrittsstaaten,

b. Kenntnisse und Erfahrungen aus einer Tätigkeit für die EU im Agrarbereich,

c. Kenntnisse und Erfahrungen aus einer Tätigkeit im Bereich der Agrarförderung im Bundes- oder Landesbereich,

d. Kenntnisse und Erfahrungen aus einer Tätigkeit im Bereich der Prüfung oder Begutachtung der IT-Sicherheit einer Behörde/Zahlstelle entsprechend ISO 27001 oder BSI Grundschutzhandbuch.

Zum Nachweis dieser Anforderungen ist Folgendes vorzulegen:

Mindestens je eine Referenz der in den letzten 3 Jahren vollständig erbrachten Leistungen zu den unter b) bis d) aufgeführten Bereichen, die die Wahrnehmung der beschriebenen Tätigkeiten belegen, sind dem Angebot beizufügen, jeweils unter Angabe des Auftraggebers und des Auftragswertes mit Zuordnung zu den o. g. geforderten Kenntnissen/Erfahrungen gemäß Formblatt „Anlage Referenzen Unternehmen“. Für jede Referenz ist jeweils ein Formblatt zu verwenden. Die Anforderungen können auch durch eine oder mehrere Referenzen abgedeckt werden, die für mehrere Kriterien den Nachweis darstellen. Die vollständig erbrachten Leistungen, die als Referenz genutzt werden sollen, können aus einem Projekt/Vertrag stammen, das/der insgesamt noch nicht abgeschlossen oder beendet ist. Dies ist im Formblatt darzustellen.

Der Auftraggeber behält sich vor, für die Bewertung der Referenzen Rücksprache bei dem in der Referenz angegebenen Ansprechpartner des Auftraggebers zu halten.

2. Die mit der Durchführung der Leistung betrauten Team- Mitglieder müssen über folgende Kenntnisse und Erfahrungen verfügen:

Vorausgesetzt werden

a. Gute bis sehr gute Kenntnisse der Wirtschaftswissenschaften, im Bereich der Geodäsie und Landvermessung, der Agrarwissenschaften sowie mathematisch statistischer Verfahren, Die fachliche Qualifikation des für die Bescheinigende Stelle vorgesehenen Personals ist durch Studien- oder Tätigkeitsnachweise zu belegen.

b. hervorragende Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift, Hierüber ist eine Zusicherung abzugeben.

3. Personelle Ressourcen

Soweit die Bewerberin/der Bewerber zur Auftragsdurchführung zusätzliches Personal einstellen muss, sind diese zusätzlichen personellen Kapazitäten vom erfolgreichen Bieter in seinem „Binding And Final Offer“ (BAFO) im Angebotskonzept darzustellen. Das Angebotskonzept wird Bestandteil der Projektbeschreibung. Die/der künftige AN ist verpflichtet, die im Angebotskonzept dargestellten zusätzlichen personellen Kapazitäten über die Laufzeit des Vertrags aufrecht zu erhalten. Sind diese zusätzlichen personellen Kapazitäten nicht ausreichend, um die Leistungen des Vertrags ordnungsgemäß zu erfüllen, so ist die/der AN verpflichtet, die zusätzlichen personellen Kapazitäten angemessen zu erhöhen.

Eine gesonderte Vergütung der zusätzlichen personellen Kapazitäten erfolgt nicht.

4. Darstellung des Projekt-/Prüferteams:

Es ist die Anzahl und Qualifikation des für die Durchführung des Projekts/der Prüfungen der Bescheinigenden Stelle vorgesehenen Personals sowie der von ihnen jeweils wahrzunehmenden Aufgaben zu benennen gemäß Formblatt „Mitarbeiterprofile“.

5. Darlegung, inwieweit die/der AN in der Lage ist, die durchzuführenden Arbeiten auch bei Ausfällen im Prüferteam zu gewährleisten und insbesondere eine fristgerechte Bescheinigung des Jahresabschlusses der Zahlstelle sicherzustellen.

Die Bewertung bzw. Auswahl erfolgt nach Qualität, Anzahl und Aktualität der Nachweise über die unter Nr. 3.3. genannten Kenntnisse und Erfahrungen sowie unter Berücksichtigung des Zeitraums, in dem die Erfahrungen gesammelt worden sind. Dabei werden die Nachweise und Referenzen in ihrer Gesamtheit betrachtet und bewertet. Zur Bewertung der Qualität wird geprüft, inwiefern die Referenzen sowohl die einzelnen Handlungsfelder und Anforderungen unter Nr. 3.3 abdecken als auch auf die Inhalte gemäß Nr. 1.2 dieser Auftragsbeschreibung eingehen.

Alle Referenzen des Bewerbers oder der Bewerberin bzw. des Projektteams werden hinsichtlich der Bewertungskriterien anhand der folgenden Punkteskala bewertet:

— zu Nr. 3.3.3 a) und 3.3.4 a) jeweils 0-20 Punkte,

— zu Nr. 3.3.3 b), c), d) jeweils 0-8 Punkte,

— zu Nr. 3.3.5 und 3.3.6 jeweils 0-10 Punkte.

Darüber hinaus wird keine Gewichtung der Bepunktung vorgenommen. Es können insgesamt maximal 84 Bewertungspunkte erreicht werden.

Die technische Leistungsfähigkeit einer Bewerberin/eines Bewerbers setzt voraus, dass mindestens insgesamt 30 Punkte für die Referenzen der Bewerberin/des Bewerbers und des Projektteams erreicht werden.

Vorzulegende Nachweise:

Nachweis über Referenzen (gemäß Formblatt) (Mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen) Nachweis über Mitarbeiterprofile (gemäß Formblatt) (Mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen).

Minimum level(s) of standards possibly required:

Die technische Leistungsfähigkeit einer Bewerberin/eines Bewerbers setzt voraus, dass mindestens insgesamt 30 Punkte für die Referenzen der Bewerberin/des Bewerbers und des Projektteams erreicht werden.

Sofern die Anforderung aus Nr. 3.3.4 b) der Projektbeschreibung nicht erfüllt ist, führt dies zum Ausschluss des Angebots aus dem weiteren Verfahren.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: no

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated yes

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

14/064

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

24.6.2014 - 10:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

7.7.2014

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

until: 1.10.2014

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Date: 25.7.2014

Persons authorised to be present at the opening of tenders: no

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXS7YYMY4E

Elektronischer Zugang zu den Vergabeunterlagen: <http://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/>

Elektronische Einreichung von Angeboten und Teilnahmeanträgen: <http://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/>

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer bei der Bezirksregierung Düsseldorf

Postal address: Am Bonnheshof 35

Town: Düsseldorf

Postal code: 40474

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@brd.nrw.de

Telephone: +49 2114753131

Fax: +49 2114753989

Internet address: <http://www.brd.nrw.de/>

VI.4.2. Review procedure

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Ministerium für Klimaschutz und Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW

Postal address: Schwannstr. 3
Town: Düsseldorf
Postal code: 40476
Country: Germany
E-mail: vergabestelle@mkulnv.nrw.de
Telephone: +49 2114566766
Fax: +49 2114566430
Internet address: www.umwelt.nrw.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

23.5.2014